

# Kreuzkräuter - Problem, Arten, Standortsansprüche & Bekämpfung

## Das Problem

- Extrem giftig für Rinder und Pferde  
Tödliche Dosis (g FG/kg KGW <sup>1)</sup>): Pferd: 40 g, Rind: 140 g, Ziege & Schaf: 4000 g
  - Gift bleibt im konservierten Futter
  - Wird konserviert gefressen (Tier erkennt Kreuzkräuter nicht mehr!)
  - Gift akkumuliert sich im Tierkörper (Leber)
  - Hohe Vermehrungspotential (bis 150'000 Samen pro Pflanze, Windverbreitung)
- <sup>1)</sup> FG = Frischgewicht KGW = Körpergewicht

## Merkmale & Artenspektrum

### Blütenaufbau



Röhrenblüten

Zungenblüten



Jakobs-Kreuzkraut



Wasser-Kreuzkraut

### Rosettenstadien

#### Jakobs-Kreuzkraut (*Senecio jacobaea*) +++



#### Raukenblättriges Kreuzkraut (*Senecio erucifolius*)



#### Wasser-Kreuzkraut (*Senecio aquaticus*) ++



# Kreuzkräuter - Problem, Arten, Standortsansprüche & Bekämpfung

## Standortsansprüche

### Jakobs- und Raukenblättriges Kreuzkraut

- Frische bis eher trockene, eher nährstoffarme Standorte
- Extensiv bis wenig intensiv genutzte, ungepflegte Standweiden
- Mähwiesen weniger als 3 x pro Jahr genutzt
- Lückige Vegetationsdecke
- Wegränder, Strassenböschungen, Ruderalflächen

### Wasser-Kreuzkraut

- Nasse bis feuchte, eher nährstoffreiche Standorte (ehem. Rietgebiete, Randbereiche von Bächen & Sumpfwiesen)
- Extensiv bis intensiv genutzte Weiden und Mähwiesen
- Lückige Vegetationsdecke

## Bekämpfung

### 1. Ansiedlung verhindern

- Verhinderung des Versamens innerhalb und ausserhalb der Fläche (Weidepflege, Strassenrandpflege)
- Narbenschäden vermeiden



### 2. Chemisch (nur Einzelstock- und Nesterbehandlung!)

Bewilligte Mittel sind:

#### a) Grünland (allgemein)

- 2.4 D (z.B. Gesin),
- MCPP + 2.4 D (z.B. Duplosan, Excelor, Plüsstar)

#### b) Ökoausgleichsflächen:

Ext. und w. int. genutzte Wiese und ext. Weide

- Nur Metsulfuron-Methyl (z.B. Ally Tabs)

Bunt-/Rotationsbrachen & Ackerschonstreifen

- Nur Metsulfuron-Methyl (z.B. Ally Tabs)